



Hinweise zum Datenschutz für alle Bewerber bei FSC International

Wir stellen Ihnen in diesem Dokument dar, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten, wenn Sie sich bei FSC International, und damit entweder der FSC Global Development GmbH oder der FSC International Center GmbH in Bonn bewerben. Mit diesen Informationen möchten wir den Pflichten der EU-Datenschutzgrundverordnung nachkommen und Sie transparent und umfassend über unsere Datenverarbeitung informieren.

Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die FSC Global Development GmbH (künftig: FSC GD), Adenauerallee 134, 53113 Bonn, Deutschland, Phone: +49 (0)228 367 66-0, Fax: +49 (0)228 367 66-65, E-Mail recruitment@fsc.org.

Für weitere Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns oder zum Thema Datenschutz allgemein wenden Sie sich bitte an uns unter den oben genannten Kontaktdaten oder unseren externen Datenschutzbeauftragten per E-Mail an: poschmann@iitr.de.

I. Zu Ihnen verarbeitete personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Dazu gehören zum Beispiel Ihr Name, Ihre (dienstlichen und privaten) Kontaktdaten, Ihre Adresse, Hobbys oder Informationen über Erkrankungen und zum steuerrechtlichen Status (mit Religionszugehörigkeit). Als Bewerbungsdaten behandeln wir alle von Ihnen an uns übermittelten Informationen, neben Ihrem Lebenslauf ggf. auch Ihr Foto, eventuelle Angaben zum Gesundheitszustand oder sonstige private Informationen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung zur Verfügung stellen. Dies betrifft sowohl Ihre Bewerbungsunterlagen, als auch Ihre persönlich mitgeteilten Angaben im Bewerbungsverfahren, z.B. in Telefoninterviews, persönlichen Vorstellungsgesprächen oder eine probeweise Erfüllung einzelner Aufgaben. Zur umfassenden Beurteilung Ihrer Bewerbung benötigen wir in jedem Fall Ihren Lebenslauf, sowie Zeugnisse oder entsprechende Nachweise. Weitere Angaben, auch ein Foto, sind nur freiwillig.



II. Umfang der Datenverarbeitung und Verwendungszwecke - Interne Datenverarbeitung bei Prüfung Ihrer Bewerbung

Wir verarbeiten die im Rahmen Ihrer Bewerbung angegebenen Daten zum Zwecke der Prüfung Ihrer Bewerbung und der Eignung für die ausgeschriebene Stelle. Sofern Sie bei Ihrer Bewerbung zugestimmt haben, prüfen wir während des Einstellverfahrens, ob Sie für andere als die von Ihnen genannte, Ihren Qualifikationen entsprechende, Stelle in Frage kommt. Zur Prüfung Ihrer Bewerbung können wir ggf. spezialisierte Dienstleister einsetzen. Geeignete Bewerbungen auf eine Stelle werden von der Personalabteilung der FSC GD an die jeweilige Fachabteilung und, soweit sinnvoll, die Geschäftsleitung oder – im Falle Ihrer Bewerbung auf eine entsprechende Stelle bei der FSC International Center GmbH (künftig: FSC IC) – an diese zur näheren Prüfung weitergegeben. Zudem bedienen wir uns bei Bedarf eines externen Dienstleisters, der von uns überwacht und kontrolliert wird, um die Bewerbungen vereinfacht zu verarbeiten.

Wir löschen Ihre Bewerbungsdaten drei (3) Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, dies ist nachdem die Stelle besetzt wurde.

Falls Sie unter achtzehn (18) Jahre alt sind, benötigen wir bei Abschluss eines Vertrages mit Ihnen die Zustimmung Ihrer Erziehungsberechtigten. Auch eine längere Speicherung Ihrer Bewerbungsdaten (z.B. für ein späteres Studienpraktikum) erfolgt nur mit Ihrer Einwilligung und dem Einverständnis der Eltern.

III. Bewerbungen über Xing und LinkedIn

Sie können sich bei uns auch über die Plattformen von Xing und LinkedIn bewerben. Auf die Datenverarbeitung durch Xing und LinkedIn haben wir jedoch keinen Einfluss. Wenn wir eine Bewerbung über ein solches Portal erhalten, verarbeiten wir Ihre Daten nach den oben angegebenen Grundlagen.



IV. Ihre Rechte während des Bewerbungsverfahrens

Als Bewerber stehen Ihnen verschiedene Rechte zu. Für die Ausübung der Ihnen zustehenden Rechte wenden Sie sich gerne direkt an uns oder unseren Datenschutzbeauftragten unter den oben genannten Kontaktdaten. Jeder betroffenen Person stehen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung von unrichtigen Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Darüber hinaus steht jeder betroffenen Person ein allgemeines Widerspruchsrecht zu (vgl. Art. 21 Abs. 1 DSGVO). In diesem Fall ist der Widerspruch gegen eine Datenverarbeitung zu begründen. Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung erfolgt, kann Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Bitte beachten Sie, dass wir Sie bei einem Widerspruch gegen die Datenverarbeitung im laufenden Bewerbungsprozess und bei der künftigen Besetzung von möglicherweise für Sie passenden Stellen nicht mehr berücksichtigen können.